

ORIENTIERUNGSHILFE FÜR DIE AUSWAHL EINES TATORTREINIGERS

Wie in jeder Branche kommt es auch bei Tatortreinigungen immer wieder mal vor, dass unqualifizierte und unseriöse Dienstleister versuchen an Aufträge zu kommen, welche sich zum Teil sehr lukrativ umsetzen lassen. Besonders der Umstand, dass sich die Kunden dieser Branche dem Tatortreiniger gegenüber häufig in einer nahezu abhängigen Situation befinden, wird von diesen sogenannten „schwarzen Schafen“ gern auf dreiste Art und Weise ausgenutzt. Verständlicherweise sind Angehörige von Todesopfern in einer schwierigen und oftmals hilflosen Lage. Die zuweilen verstörenden Bilder eines Tat-, Unfall- oder Leichenfundortes möchte man in einer solchen Situation möglichst schnell neutralisiert haben. Da es meist eine zu hohe Belastung und technische Überforderung darstellt, eine solche Reinigung selbst durchzuführen, ist man darauf angewiesen, dass dies von Professionellen übernommen wird. Dass man da auch mal völlig überrissene Preise bezahlt, wird einem oft erst im Nachhinein bewusst oder stellt sich angesichts der Hilflosigkeit in dieser Situation einfach in den Hintergrund.

Der Verband Schweizerischer Tatortreiniger setzt sich dafür ein, dass Kunden solche Dienstleistungen zu einem fairen Preis in Anspruch nehmen können und eine Garantie für deren Qualität erhalten. Um dies zu ermöglichen hat der Verband eine Orientierungshilfe verfasst, welche es Kunden erleichtern soll, einen qualifizierten Anbieter auszuwählen.

Um den von Ihnen ausgewählten Tatortreiniger einschätzen zu können, müssen Sie lediglich die zutreffenden Faktoren in der unten stehenden Tabelle ankreuzen. Auf Seite 2 finden Sie Erklärungen und Empfehlungen zum Inhalt, welche Ihnen die korrekte Auswertung ermöglichen.

Faktoren	Ja	Nein
Sind auf der Website Bilder von Tat-, Unfall- oder Leichenfundorten zu sehen?		
Hat der Tatortreiniger verbindlich offeriert?		
Ist der Tatortreiniger Mitglied im Verband Schweizerischer Tatortreiniger oder eines vergleichbaren Verbands?		
Sind auf der Website Erklärungen, Artikel oder Anleitungen zu Suizid oder Mord zu finden?		
Sind auf der Website sonstige Merkmale für Unprofessionalität vorhanden (zahlreiche Schreibfehler, Widersprüche etc.)?		
Wirken die Mitarbeiter des Anbieters für solche Aufträge qualifiziert?		
Macht der Dienstleister grössere Versprechen?		
Sieht sich der Dienstleister überdurchschnittlich genau um (sucht er evt. Nach Schmuck, Geld oder Wertsachen?)		
Dokumentiert der Dienstleister Schmuck, Geld und Wertsachen?		
Liegt der Preis im Bereich zwischen 100-200 Franken/Stunde und Mann?		
Ist ein detaillierter Einsatzbericht Teil der angebotenen Dienstleistung?		
Bietet der Dienstleister auch Aufbauarbeiten an?		
Sind umfangreiche Desinfektionen Teil der angebotenen Dienstleistung?		

Verband Schweizerischer Tatortreiniger

Von bedeutender Wichtigkeit ist, dass eine unbeantwortete oder ungünstig beantwortete Frage der Tabelle allein noch kein Grund ist, einen Dienstleister als unqualifiziert zu betrachten. Doch durch die Auswertung des ganzen Bogens ermöglicht sich ein Gesamtbild, welches Ihnen bei der Auswahl dienlich sein soll (Beispiel; ein Dienstleister, der nicht Mitglied des Verbands ist, aber die anderen Faktoren erfüllt, kann dennoch ein professioneller Anbieter sein).

Frage	Erklärung	Empfohlene Antwort
1	Bilder von solchen Szenen auf der Website zu präsentieren ist pietätlos und wirkt Sensationsfokussiert.	Nein
2	In der Regel ist eine Tatortreinigung schwer einzuschätzen, was eine seriöse, verbindliche Offerte meist unmöglich macht. Es ist schwierig bei einer Erstbetrachtung einzuschätzen ob allenfalls Flüssigkeiten in den Unterboden gelaufen sind o.Ä. und Arbeiten vorgenommen werden müssen, welche nicht vorgesehen waren.	Nein
3	Auch Nichtmitglieder können gute Anbieter sein. Umgekehrt gibt der Verband aber eine Garantie für die Qualität seiner Mitglieder.	Ja
4	Solche Informationen sind überflüssig auf einer Website eines Tatortreinigers. Allgemein sind Anleitungen zum Suizid oder Mord als verwerflich zu betrachten. Auch sonstige Informationen zu Suizid und Mord auf der Website aufzuführen ist nicht professionell, da sie den Kunden in ihrer Situation nicht dienlich sind. Wer sich für solche Themen interessiert, kann sich die Informationen über eigens dafür eingerichtete Informationsplattformen beschaffen.	Nein
5	Einzelne Fehler oder Schwächen sind nicht relevant. Ein unprofessionelles Gesamtbild der Website kann aber auch ein Indiz für unqualifizierte Arbeit darstellen.	Nein
6	Es gibt Gebäudereiniger welche auch solche Aufträge übernehmen, obwohl sie dafür nicht qualifiziert sind. Oftmals schicken verrichten solche Arbeiten schlecht bezahlte Mitarbeiter wie Studenten oder Illegale. Wenn die Mitarbeiter des Anbieters nicht routiniert und qualifiziert wirken, ist dies ein Indiz für Unprofessionalität.	Ja
7	Versprechen im Bereich der Tatortreinigung sind immer eine heikle Angelegenheit. Zu grosse Versprechen deuten auf mangelnde Erfahrung und Unprofessionalität hin.	Nein
8	Wenn dies nicht ausdrücklich von Ihnen so gefordert wurde, hat der Dienstleister kein Interesse an Wertwaren zu bekunden. Zudem sollte er auch nicht aufgrund einer wertvollen Wohnungseinrichtung einen höheren Preis berechnen.	Nein

Verband Schweizerischer Tatortreiniger

9	Wenn der Anbieter vorgefundene Wertwaren sorgfältig dokumentiert, kann davon ausgegangen werden, dass er diese auch seriös übergibt.	Ja
10	Der empfohlene Preis für einen Tatortreiniger pro Stunde liegt bei rund 150-190 Franken. Er sollte nicht tiefer als 100 Franken liegen (Dumpingpreise) aber auch nicht höher als 200.	Ja
11	Ein detaillierter Einsatzbericht gibt Aufschluss über die verrichteten Arbeiten und dokumentiert die Ausgangslage, die Entsorgung und die Rechnungsdetails. Dieser kann unter Umständen auch einer Versicherung vorgelegt werden.	Ja
12	Aufbauarbeiten sind Sache der Spezialisten (Bodenleger, Maler...). Das Sprichwort „Schuster bleib bei deinen Leisten“ sagt im Prinzip alles Notwendige.	Nein
13	Eine Desinfektion ist bei Tat-, Unfall- oder Leichenfundorten zwingend notwendig. Ist dies nicht Teil des Angebots, ist der Dienstleister definitiv unprofessionell.	Ja

Es ist Möglich, dass Sie bei der Kontaktaufnahme noch nicht alle Fragen beantworten können. In jedem Fall sollten Sie sich bei überwiegend von der Empfehlung abweichenden Antworten einen anderen Dienstleister suchen. Wie viel Spielraum Sie dem Dienstleister geben, ist natürlich Ihnen überlassen. Vom Verband Schweizerischer Tatortreiniger wird eine Deckung von mindestens 70 Prozent empfohlen.